

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **136 (1970)**

Heft 3

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Adressen der Redaktoren:
Oberst iGst Herbert Wanner, Mülinenstraße 34
3626 Hünibach bei Thun

Oberstlt iGst Walter Schaufelberger, Im Heitlig
8173 Neerach

Abonnements- und Inseratbestellungen,
Grad- und Adreßänderungen:
Huber & Co. AG, Abteilung Militärzeitschrift,
8500 Frauenfeld, Telephon 054 7 37 37
Postscheckkonto 85-10

Bezugspreise:
Jahresabonnement Fr. 18.-, Ausland Fr. 21.-
Einzelnummer Fr. 1.80 und Porto

Allgemeine Schweizerische Militärzeitschrift

Offizielles Organ
der Schweizerischen Offiziersgesellschaft

Druck und Verlag Huber & Co. AG, Frauenfeld

Nr. 3 März 1970 136. Jahrgang

Inhalt

Die Mitarbeiter dieses Hefes:

Bundesrat Rudolf Gnägi, Chef des Eidgenössischen Militär-
departements, kommandierte zuletzt als Milizoffizier im
Grade eines Artilleriemajors eine Haubitzenabteilung.

Hptm Dominique Brunner, Kdt der Füs Kp III/97, Vizedirektor
einer Public-Relations-Agentur in Zürich und bekannter
Publizist.

Oblt Alfred Ribi, San Oblt im Stab Spit Abt 68. Spezialarzt
FMH für Psychiatrie und Psychotherapie. Studienleiter am
C.-G.-Jung-Institut in Zürich.

Heinz Höhne, Journalist und Leiter der Serienredaktion beim
«Spiegel» in Hamburg, Verfasser des Buches «Der Orden unter
dem Totenkopf. Die Geschichte der SS».

Major Paul Küng, ehemaliger Instruktionsoffizier der Flug-
waffe, heute als Entwicklungsingenieur und Fachjournalist tätig.

- 129 Aspekte der Gesamtverteidigung
Bundesrat R. Gnägi
- 136 Die nukleare Stabilität und der Rüstungswettlauf –
ein schicksalhaftes Problem
Hptm Dominique Brunner
- 145 Die Fahne, ein vergessenes Symbol:
Oblt A. Ribi
- 148 Die Rote Kapelle: Legende oder Wirklichkeit
Heinz Höhne
- 156 Gefechtsübung «Bärenatze» der verstärkten Gruppe 1 des
österreichischen Bundesheeres vom 10. bis 14. November
1969 in Niederösterreich
Major Paul Küng
- 171 Zeitschriften
- 180 Ausländische Armeen
- 185 Buchbesprechungen
- 195 Stellenanzeiger

Legende: Über 30 000 Wehrmänner, 6000 Fahrzeuge,
284 Panzer und Schützenpanzer und 55 Flugzeuge
nahmen an den Wintermanövern des 4. Feldarmee-
korps teil. Unser Bild: Eine Kolonne «Centurion»-
Panzer.